

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen (öffentlich)

Sitzungstermin:	Donnerstag, 04.05.2023
Sitzungsbeginn:	18:04 Uhr
Sitzungsende:	19:12 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal Barfüßerstraße 11, 35037 Marburg

Anwesend

Vorsitz

Hermann Heck - CDU/FDP/BfM	
----------------------------	--

reguläre Mitglieder

Dr. Mohammad Malmanesh - SPD	
Roland Frese – CDU/FDP/BfM	
Walter Jugel - CDU/FDP/BfM	
Lukas Ramsaier - B90/Die Grünen	
Christian Schmidt - B90/Die Grünen	
Maximilian Walz - B90/Die Grünen	
Alexandra Klusmann - SPD	
Felix Burghardt - SPD	Vertretung für: Anna Maria Zels
Tanja Bauder-Wöhr - Marburger Linke	
Salomon Lips - Klimaliste Marburg	

Magistratsmitglieder

Dr. Thomas Spies - SPD	ab TOP 5
------------------------	----------

Verwaltung

Walter Ruth – FBL Planen und Bauen	
Manuela Klug – FDL Stadtplanung	

Abwesend

reguläre Mitglieder

Phillip Knaack - CDU/FDP/BfM	fehlt entschuldigt
Anna Maria Zels - SPD	fehlt entschuldigt

beratende Mitglieder

Matthias Pozzi - AfD	fehlt entschuldigt
Dr. Michael Weber - Piratenpartei	fehlt entschuldigt
Dietmar Göttling -	fehlt entschuldigt

Magistratsmitglieder

Nadine Bernshausen - B90/Die Grünen	fehlt entschuldigt
Kirsten Dinnebier - SPD	fehlt entschuldigt
Dr. Michael Kopatz -	fehlt entschuldigt

Verwaltung

Jana Schönemann -	fehlt entschuldigt
Antje Kröpelin	fehlt entschuldigt

Gäste:

4 Zuhörer

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung für den Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Gegen die Form und Frist der Einladung zur heutigen Sitzung bestehen keine Bedenken.

Es ergehen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 23.03.2023

Die Niederschrift ist allen Mitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugegangen. Änderungen werden nicht gewünscht. Sie gilt somit in der vorliegenden Fassung als genehmigt.

zu 3 Bericht aus der Arbeitsgruppe nachhaltige Stadtentwicklung der Lokalen Agenda 21

Da kein Vertreter der Arbeitsgruppe anwesend ist, entfällt der Bericht aus der Arbeitsgruppe in dieser Sitzung des Ausschusses.

zu 4 Bund-Länder-Programm Soziale Stadt/Sozialer Zusammenhalt Marburg-Waldtal

Fortschreibung Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) im Bereich Kosten- und Finanzierungsübersicht

VO/1253/2023

Die Vorlage wird durch Frau Klug vorgestellt und Nachfragen zum studentischen Wohnen und zum Projekt Försterweg beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen empfiehlt der

Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept (ISEK) wird im Bereich der Kosten- und Finanzierungsübersicht (KoFi) fortgeschrieben. Die aktualisierte KoFi wird für die ISEK-Fortschreibung anerkannt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmige Annahme der Vorlage

Aussprache wird nicht beantragt.

zu 5 Grundsatzbeschluss für eine auf das Gemeinwohl ausgerichtete aktive, sozialgerechte, nachhaltige und klimaneutrale Boden- und Liegenschaftspolitik

VO/1255/2023

Herr Oberbürgermeister Dr. Spies und Frau Klug stellen die Hintergründe und die Intentionen des vorgelegten Beschlussvorschlags vor. Nachfragen einzelner Ausschussmitglieder werden durch Herrn Oberbürgermeister Dr. Spies, Frau Klug und Herrn Ruth beantwortet.

Frau Bauder-Wöhr stellt den Antrag, den Punkt 4 der Beschlussempfehlung getrennt abzustimmen; Herr Heck erweitert dies auf alle Punkte der Beschlussvorschlagsempfehlung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Universitätsstadt Marburg tritt aktiv in eine nachhaltige, sozialgerechte und klimaneutrale Boden- und Liegenschaftspolitik ein. Um ihre städtebaulichen und wohnungspolitischen Ziele im Sinne einer sozialgerechten und nachhaltigen Bodennutzung künftig konsequent umsetzen zu können, soll aktiv und bevorratend Grunderwerb getätigt werden.*
- 2. Mit der langfristigen Bodenbevorratung wird die Stadtentwicklungsgesellschaft SEG beauftragt. Unbenommen ist der Grunderwerb für eigene Zwecke sowie in besonders begründeten Einzelfällen der Bevorratung durch die Stadt selbst.*
- 3. Neue Bauleitplanungen sollen grundsätzlich nur dort erfolgen, wo sich die für eine städtebauliche Entwicklung erforderlichen Flächen im Eigentum der Stadtentwicklungsgesellschaft oder der Universitätsstadt Marburg befinden oder die Stadt bzw. ihre Tochterge-*

zu 6 Kenntnisnahmen

**zu 6.1 Niederschrift über die 8. Sitzung der 10. LP des Denkmalbeirates am
Dienstag, den 13. Dezember 2022**

VO/1198/2023

Herr Ramsaier bittet analog zu einer früher bereits ergangenen Bitte um zeitnähere Vorlage der jeweiligen Niederschrift. Darüber hinaus wäre es dienlich, bei größeren Projekten eine graphische Darstellung des Projektes bzw. einen Lageplan bei der jeweiligen Behandlung in der Niederschrift mit aufzunehmen.

Frau Bauder-Wöhr bezieht sich auf eine Passage im Protokoll zu TOP 3, Jahnstraße 1, Neubau Jugendherberge, unter dem Punkt Diskussion. Hier hat Herr Oesterle seine Verwunderung darüber geäußert, dass Holzelemente an den Fassaden aus Gründen des Brandschutzes nicht statthaft seien, würden doch andere Bauten in Marburg solche aufweisen. Sie bittet hierzu um Erläuterung. Herr Oberbürgermeister Dr. Spies sagt eine Aussage hierüber in der nächsten Sitzung des Ausschusses zu.

zu 7 Verschiedenes

Herr Oberbürgermeister Dr. Spies berichtet von einem historischen Stollen in der Böschung nördlich der Waggonhalle, welcher in früheren Zeiten als Luftschutzstollen gedient habe. Dieser sei bislang zumeist durch Sträucher zugewuchert gewesen, nunmehr jedoch auf Grund Roudungsarbeiten gut einsehbar. Im Eingangsbereich befinde sich ein Hakenkreuz, welches auf die geschichtliche Vergangenheit dieses Stollens hinweise. Die Entfernung des Symbols sei aus denkmalpflegerischen Gründen nicht zulässig. Es soll daher zur Erläuterung ein Hinweisschild auf die geschichtliche Situation angebracht werden.

Marburg, 05.05.2023

Vorsitz:

Protokoll:

Hermann Heck

Friedhelm Stein